

Sitzungsvorlage-Nr. 50/2204/XVI/2017

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	05.09.2017	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:
Flüchtlinge****Sachverhalt:**

Der zuletzt aktuelle Bericht zur Flüchtlingssituation im Rhein-Kreis Neuss aus dem Kreisausschuss am 30.08.2017 (Vorlage-Nr. II/2198/XVI/2017) wird auch dem Sozial- und Gesundheitsausschuss zur Kenntnis gegeben:

Flüchtlingzzahlen

Zum Stichtag 30.06.2017 waren 9.212 Flüchtlinge im Rhein-Kreis Neuss gemeldet, von denen 5.428 über eine Aufenthalts- oder Niederlassungserlaubnis verfügen. Im laufenden Asylverfahren befanden sich noch 2.750 Flüchtlinge, hierunter 1.034 aus den Herkunftsländern Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Somalia und Syrien.

Aus diesen Herkunftsländern haben zudem insgesamt 621 Menschen im Rhein-Kreis Neuss einen Aufenthaltstitel aus familiären Gründen. Der Grund des Familiennachzuges lässt sich in der Statistik nicht differenzieren. Diese Personengruppe zählt rechtlich auch bei einem Nachzug zu einem Familienmitglied mit anerkanntem Flüchtlingsstatus nicht als Flüchtling. Da diese hinsichtlich der notwendigen Integrationsmaßnahmen aber vergleichbar sind, werden diese hier mit aufgeführt.

Details sind der beiliegenden Tabelle zu entnehmen.**Rückführungen**

In den Monaten Januar – Juli 2017 gab es im Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörde Rhein-Kreis Neuss insgesamt 71 freiwillige Ausreisen. Zudem wurden 18 Personen abgeschoben und es gab 11 Abschiebeversuche und 11 Botschaftsvorführungen.

Im Vorjahreszeitraum Januar – Juli 2016 gab es 120 freiwillige Ausreisen, 5 Abschiebungen und 10 Abschiebeversuche. Nach Angaben des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge ist der Rückgang der freiwilligen Ausreisen eine bundesweite Entwicklung. Nach bundesweit 54.006 freiwilligen Ausreisen in 2016 waren es von Januar – Mai 2017 nur noch 14.396.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Anlage zu Top 2 - Flüchtlinge